

Checkliste im Notfall:

Wasserschaden?



Egal ob Baumängel, defekte Wasserleitungen, Hochwasser, Frost, Materialschäden, undichte Haushaltsgeräte – es gibt jede Menge Ursachen für einen Wasserschaden in den eigenen vier Wänden. Damit kostspielige Folgeschäden wie Schimmel, feuchte Wände oder abgelöste Bodenbeläge ausbleiben, sollten Geschädigte auf der Stelle richtig handeln.

✓ **Schritt 1: Ruhe bewahren**

✓ **Schritt 2: Wasserzufuhr abstellen**

Stellen Sie sofort die Wasserzufuhr ab, indem Sie den Wasserhahn oder das Absperrventil zudrehen.

✓ **Schritt 3: Stromzufuhr unterbrechen**

Schalten Sie umgehend die Stromversorgung ab, wenn Sie gefahrlos an die Sicherungen gelangen können. Wasser ist stromleitfähig und damit hochgefährlich.

✓ **Schritt 4: Wasser entfernen / Notruf wählen**

Sobald Sie alle Erstmaßnahmen ergriffen haben, melden Sie Ihren Wasserschaden umgehend den Profis von Bautrocknung matter unter 08000 628837. Ausgetretenes Wasser mit Nasssauger oder Tüchern aufnehmen. Bei größeren Wassermengen, die Feuerwehr rufen.

✓ **Schritt 5: Inventar sichern**

Entfernen Sie Möbel, Teppiche und empfindlichen Hausrat aus dem Schadenbereich.

✓ **Schritt 6: Schaden dokumentieren**

Fotografieren Sie die Schadenstelle und alle betroffenen Möbel, am besten noch vor Beseitigung des Schadens. Für die reibungslose Schadenabwicklung durch Ihre Versicherung sollten Sie jeden Schaden sorgfältig dokumentieren.

✓ **Schritt 7: Schaden sanieren**

Informieren Sie sich über die Trocknungs- und Sanierungsmaßnahmen bei matter.